

Vorwort

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser,

das Thema Nachhaltigkeit („Sustainability“) ist derzeit in aller Munde. Ursprünglich wurde der Begriff in der Forstwirtschaft geprägt und dabei setzt Nachhaltigkeit ein kalkuliertes Fällen der Bäume voraus: Es sollen lediglich so viele Bäume abgeholzt werden, wie nach einer geplanten Aufforstung innerhalb eines absehbaren Zeitraumes nachwachsen. Auf diese Weise können zukünftige Generationen vom natürlichen Rohstoff Holz profitieren. Nachhaltigkeit beinhaltet neben ökologischen auch wirtschaftliche und soziale Aspekte („ESG“) und ist somit ein Thema, das alle Bereiche unserer Gesellschaft betrifft und sich auf das Leben der nächsten Generationen auswirken wird. Eine wesentliche Rolle beim Übergang zu nachhaltigem Wirtschaften kommt der Finanzwirtschaft im Allgemeinen und der Kreditwirtschaft im Besonderen zu.

Das vorliegende Werk soll zum einen aktuelle und absehbare regulatorische Anforderungen an Banken darstellen, zum anderen Best Practices im Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken aufzeigen. Ausgehend von den Implikationen der Klimakrise und des Biodiversitätsverlusts für den Finanzsektor und einer Einordnung der Relevanz von Nachhaltigkeit aus Sicht der Finanzmarktaufsicht – mit einem besonderen Fokus auf Klimastresstests und Szenarioanalysen – werden spezifische Aspekte der Risikobetrachtung, wie etwa die Integration von ESG-Faktoren in die Banksteuerung sowie in die Strategie und Governance beleuchtet. Neben einer Behandlung der Nachhaltigkeitsfaktoren im Rahmen der Conduct-Regeln im Wertpapierbereich wird auch auf die Finanzierungsrolle der Banken iZm dem *EU Green Bond Standard* eingegangen. Schließlich werden die Neuerungen in der Berichterstattung von Nachhaltigkeitsrisiken sowie die Bedeutung der Offenlegungs-VO für Kreditinstitute aufgezeigt.

Bei der Auswahl der Autorinnen und Autoren dieses Werkes war es mir ein Anliegen, ausgewiesene Expertinnen und Experten aus verschiedenen Bereichen zu gewinnen, um Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine geballte Expertise zum Thema Nachhaltigkeit aus den unterschiedlichsten Perspektiven zukommen zu lassen. So finden sich unter den Autorinnen und Autoren Personen aus der Aufsicht (FMA und OeNB), aus der EU-Kommission, dem Umweltbundesamt, der Anwaltschaft, der Kreditwirtschaft, der Beratung wie auch der Wirtschaftsprüfung. Ich hoffe, dass es uns gelungen ist, Ihnen ein möglichst umfassendes Bild von den regulatorischen Herausforderungen und den „guten Marktpraktiken“ im breiten Thema der Nachhaltigkeit aus den verschiedenen Blickwinkeln zu vermitteln.

Mein besonderer Dank gilt den Autorinnen und Autoren dieses Werkes, die ihre herausragende Expertise zum Thema Nachhaltigkeit für Sie zu Papier gebracht

haben, sowie dem Linde Verlag für die Idee zu diesem Buch und meinen Kolleginnen *Kristina Sinkovits* und *Tina Lehner* für die Unterstützung bei der Organisation des Projekts. Ihnen allen ein ganz großes Dankeschön!

Nunmehr verbleibt mir, liebe Leserinnen und Leser, Ihnen ein nachhaltiges Lesevergnügen bei der Lektüre dieses Buches zu wünschen.

Herzlichst,
Ihr *Michael Hysek*